

Träume im Wind

Text: Marc Somaris nach einem Gedicht von Elisabeth Zeitler

Männerchor

Manfred Bühler

T 1/2



8

p

1. Wie tan - zen - de Fal - ter in Lüf - ten so lind, in
2. Der Zau - ber der Frei - heit, der e - wi - ge Traum! Das
3. Gar leicht wie die Fe - der so fliegt es im Wind, er -

B 1/2



T 1/2



8

hei - te - rem Spiel wie ein Clown, _____ so
Blatt will nicht lang wi - der - stehn. _____ Die
hebt sich hoch ü - ber den Baum, _____ und

B 1/2



T 1/2



8

mf

weht lus - tig trei - bend ein Blatt bunt im Wind, hält
Hoff - nung, die Fer - ne, die Wei - te, der Raum: "Ich
ahnt nicht wie schnell sei - ne Sehn - sucht zer - rinnt! Die

B 1/2



T 1/2



8

fest sich am Zweig hoch im Baum. _____
werd' mir die Welt nun be - sehn!" _____
Frei - heit, sie war nur ein Traum! _____

B 1/2



Refrain

(Refrain nach der 3. Strophe wiederholen mit 4. Schluss.)

T 1/2
8
p "Komm mit mir", so flüs - tert der Wind, *mf* "komm

B 1/2

T 1/2
8
reich' mir die Hand, zieh' weit ü - bers Land. Die *mp*

B 1/2

T 1/2
8
Frei - heit bleibt im - mer dein Ziel, *f* der

B 1/2

rit. | 1. - 3. | 4.

T 1/2
8
Probepartitur
Him-mel dein Zelt, komm mit in die Welt!"__ mit in die Welt!"__

B 1/2
Probepartitur